



Theaterklasse

Arbeit mit HerzKopfHand



Klasse Theaterklasse

in der Montessori Mittelschule in Lauf

Kurzprofil

Lerngruppe: 5/6

Schwerpunkte: Theater, Tanz, Chorlieder, Bühnenbild, Requisiten- und Kostümerstellung

Lernziele:

- Arbeit mit Kopf, Herz und Hand
- Kognitives Lernen mit praktischem Tun verbinden
- Kreativität entwickeln
- Die Wirksamkeit des eigenen Handelns erleben
- Konkrete Aufgaben übernehmen

Ziel ist eine künstlerische Präsentation am Ende des Schuljahres

Der Schwerpunkt liegt auf der Entwicklung der individuellen Fähigkeiten jedes Einzelnen und der Gemeinschaft. Entsprechend wird die Präsentation keine perfekte Performance, sondern eine Schau des gemeinsam Erlernten und Entwickelten. Das bedeutet auch, dass die Lernziele erreicht werden können, selbst wenn eine öffentliche Präsentation nicht zustande kommt.

Kreativität
entwickeln

Frustrations-
toleranz
trainieren

Mitmachen oder nicht mitmachen

das ist hier die Frage – oder die Antwort

Für wen ist der Schwerpunkt geeignet?

Prinzipiell ist der Theaterschwerpunkt für alle Kinder geeignet, auch für die, die sich noch nicht vorstellen können oder sogar Angst davor haben, vor Publikum auf einer Bühne zu stehen und etwas zu sagen. Es wird niemand gezwungen, eine Rolle zu übernehmen. So wie sich das Stück entwickelt, entwickeln sich auch die Kinder. Die Rollen finden meist das passende Kind dazu. Zudem gibt es verantwortungsvolle Aufgaben nicht nur auf, sondern auch vor, neben und hinter der Bühne.

Was bringt diese Schwerpunktwahl?

Unser Jahresprojekt fördert viele Fähigkeiten, wie z.B.:

- ▶ Arbeitsabläufe organisieren
- ▶ Durchhaltevermögen entwickeln
- ▶ Mit anderen kooperieren: Jeder wird gebraucht und jeder ist wichtig!
- ▶ Verantwortung übernehmen
- ▶ Frustrationstoleranz trainieren
- ▶ Positives Selbstbild stärken
- ▶ Freude am gemeinsamen Tun erleben
- ▶ Eigene Begabungen erkennen & einbringen
- ▶ Die eigene Kreativität entdecken, entwickeln & einbringen

Wie sieht ein typisches Jahresprojekt aus?

- ▼ Am Anfang des Schuljahres entwickelt die ganze Lerngruppe Ideen für ein Theaterprojekt. Hier steht die Frage im Mittelpunkt: Was wollen wir machen? Wollen wir uns ein schon geschriebenes Stück suchen oder schreiben wir selber eines? Solange noch kein konkretes Stück vorliegt, beschäftigen wir uns mit theaterpädagogischen Übungen, um unsere schauspielerischen Fähigkeiten zu entwickeln und zu trainieren.
- ▼ Wenn wir das Theaterstück selbst schreiben, entwickeln wir das Stück mit Improvisation und Ausprobieren.
- ▼ Die Rollenaufteilung steht meist am Anfang, damit die Kinder ihre Rolle selbst entwickeln können.
- ▼ Nehmen wir uns ein fertiges Stück vor, werden auch hier zuerst die Rollen verteilt. Dann entwickeln wir das Stück gemeinsam Szene für Szene.
- ▼ In der zweiten Schuljahreshälfte wird auch das Drumherum wichtig: Bühnenbild, Requisiten, Kostüme, Licht- und Tontechnik müssen in den Blick genommen werden.
- ▼ Das Schullandheim dient oft auch der intensiven Vorbereitung auf die Aufführung.
- ▼ Im besten Fall endet dann das Schuljahr mit der Aufführung

▶ **Vorhang auf!** ◀

**sich
organisieren**





Zugabe!!



**Klatsch
Klatsch**

Fotos v.l.n.r.:
Rückseite: Andrey Lapshin, kozlik_mozlik,
Manfred Herrmann, jonnyslav, Daisy Daisy,
LIGHTFIELD STUDIOS
Titelseite: aerogondo, Matteo Lodolo,
Pixel-Shot, AlcelVision
© stock.adobe.com



Applaus!



Yeah!



**Montessori
Schule Lauf**

Grund- und Mittelschule

Theaterklasse Montessori Mittelschule Lauf

Klassenlehrer: Matthias Stöckle

Pädagogische Fachkraft: Sandra Nave

sekretariat@monte-lauf.de

www.monte-lauf.de

Buuh!

gab es noch nie!

Mitglied im Verband

MN

**MONTESSORI
NORDBAYERN**
Lernen Leben Zukunft